

FamilyHome

BAUEN · WOHNEN · RENOVIEREN

Haus-des-Jahres 2026

Das sind alle 28 Gewinner



Spezial
14 Seiten
Sonnenschutz
& Terrasse

Richtig einheizen

Das ist das optimale Heizsystem für Sie

15 Sparhäuser

Es gibt sie noch! Ausbau- und schlüsselfertige Häuser für unter 400.000 Euro

Mahlzeit!

So planen Sie die perfekte Küche



Plus: Keller, Terrasse, typische Baumängel, Böden

3-4/26



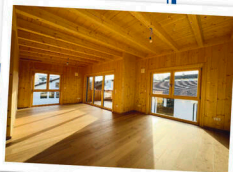
Deutschland: 3,50 € | Österreich: 4,20 € | Schweiz: 5,50 CHF |
BeNeLux: 4,20 € | Italien: 4,90 € | ISSN 2195-1578

SILBER



NATURBURSCHE

Nachhaltig: Das Bauholz kommt aus der Region.



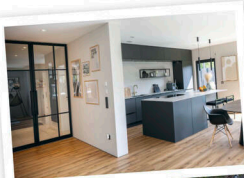
SILBER FÜR „TRAUNSTEIN“ VON CHIEMGAUER HOLZHAUS

Mit einer Gesamtwohnfläche von 426 Quadratmetern bietet das Gebäude Platz für sechs Wohnungen. Die Außenwände sind aus leim- und metallfreiem Massivholz, die Naturwand-Oberflächen aus Sichtholz. Damit hebt sich das Gebäude – auch optisch – vom typischen Mehrfamilienhaus-„Einheitsbrei“ ab. Der Jury gefällt zudem, dass die kompakte Form wenig Fläche vergeudet. Die Mieter freuen sich über das QNG-Nachhaltigkeitssiegel. Es bescheinigt, dass beim Bau stark auf Nachhaltigkeit und Wohngesundheit geachtet wurde und in Zukunft nur wenig Betriebskosten anfallen. All das findet die Jury vorbildlich und verleiht Haus „Traunstein“ Silber.

SILBER

SILBER FÜR DAS DOPPELHAUS „DUO 258“ VON FINGERHAUS

Annika und Andreas Bruder haben – gemeinsam mit Annikas Mutter – ein Doppelhaus gebaut. Die 169 Quadratmeter große Haushälfte beweist, dass sie ebenso familienfreundlich ist wie ein freistehendes Haus. Es gibt u.a. drei Kinderzimmer, eine Ankleide für die Eltern, eine große Speisekammer und ein Gästezimmer als Raumreserve. Technisch ist das Haus mit Wärmepumpe, Lüftungsanlage und Smart-Home-System ebenfalls bestens ausgestattet. Für die Privatsphäre sind die Eingänge durch einen Erker optisch klar getrennt. Das Urteil der Jury: Schön gelöst!



LICHTDURCHFLUTET

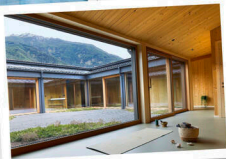
Die Panoramafenster sorgen für cleveren Lichteinfall.



SILBER

CLOU IM DACH

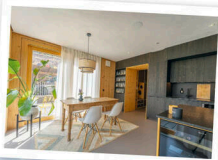
Die Zimmer im Dachgeschoss sind um den Innenhof angeordnet. So wird der Blick auf die Berge gelenkt – und nicht auf die Nachbarhäuser.



SILBER FÜR DAS HAUS „GARTENHEIM“ VON HOLZJUS

Dieses Zweifamilienhaus mag nicht jedermanns Geschmack treffen. Unbestreitbar ist: Das Haus aus leimfreiem Massivholz wirkt alles andere als von der Stange – und zeigt damit, dass Vollholzhäuser Hersteller ungewöhnliche Konzepte umsetzen können. Die erste Wohnung befindet sich im barrierearmen Erdgeschoss, die zweite liegt unter dem markanten Schindeldach. Im Erdgeschoss schützen motorisierte Holzlamellen die Privatsphäre im historischen Ortszentrum. Im Dachgeschoss verzichtete der Architekt aus diesem Grund auf Dachfenster. Stattdessen lassen die zum Patio zeigenden Glasfronten viel Licht hinein.

SILBER



WEITERER PLUSPUNKT

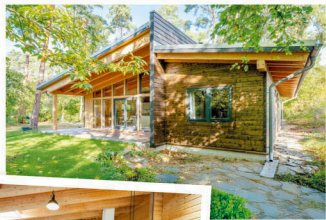
Das Haus ist mit 112 Quadratmetern kompakt. Damit wird weniger Fläche versiegelt. Trotzdem wirkt die Wohnküche geräumig. Das liegt auch an den durchdachten Einbauschränken.

SILBER FÜR HAUS „ROSENHEIM“ VON CHIEMGAUER HOLZHAUS

Die Jury lobt, dass das Gebäude ganzheitlich und baubiologisch durchdacht ist. Die Außenwände bestehen aus leim- und metallfreiem Massivholz. Ein Smart-Home-System regelt und optimiert Abläufe wie PV, Heizung, Beleuchtung oder Lüftung. Damit elektrische und magnetische Wechselfelder reduziert werden, ist sämtliche Beleuchtung auf 12V Gleichstrom ausgelegt. Die Elektroleitungen sind in geschirmten Leitungen verlegt und in „Nicht-Ruhezonen“ gesammelt. Der Jury gefällt zudem, dass im Kinderzimmer an den Außenwänden Lehmputz auf Schilfrohmatten als ökologischer Putzträger angebracht ist.

SILBER FÜR DAS BLOCKHAUS „NOVA SCOTIA“ VON LEONWOOD

Die Jury ist überzeugt: Es gibt kein besseres Baumaterial als Holz. Deshalb verleiht sie diesem 170 Quadratmeter großen Blockhaus Silber. Die Doppelwand besteht aus je 68 Millimeter dicken Fichtenbohlen. Zwischen die zwei massiven Holzwände wurde Korkgranulat als zusätzliche Dämmung gefüllt. Die Jury beeindruckt zudem das unkonventionelle Design und der offene Baukörper. Durch die überdimensionale Glasfassade wird das Blockhaus mit Licht geflutet.



SILBER



VINTAGE-LOVE

Ungewöhnlich, aber charmant. Eine alte Hobelbank dient als Küchenarbeitsfläche.



HERZSTÜCK

Dort, wo das Dach höher sitzt, spielt sich das Familienleben ab.



SILBER

SILBER FÜR HAUS „FALKENSEE“ VON REGNAUER

Silber gibt es für das Haus, das alpinen Charme nach Potsdam bringt. Der sehr individuelle Entwurf ist mit dem QNG-Siegel ausgezeichnet. Das „Qualitätssiegel für Nachhaltiges Bauen“ bescheinigt dem 134 Quadratmeter großen Haus, dass es besonders wohngesund, ökologisch und ökonomisch ist. Lob gibt es auch für die Bauherren. Diese nutzen Vintage-Möbel – wie eine Hofbräuhäus-Bar – und zeigen damit, wie sich Möbel lange nutzen lassen und dadurch Ressourcen geschont werden.